

Ender wählä  
statt d Fuscht im Sack!



Josef Ender setzt sich als Mitinitiant  
für die Kinderschutz-Initiative ein:

«Ich bin für eine angstfreie Schule ohne Zwangsmassnahmen.  
Die Schule soll sich auf die Kernaufgaben beschränken,  
den Kindern lesen, schreiben und rechnen beibringen.»



[www.josefender.ch](http://www.josefender.ch)

Chömid au!  
Immer am 7ni.

**Tour de Schwyz in allen 30 Schwyzer Gemeinden:**

Ich stelle meine politischen Positionen vor und freue mich auf intensive Gespräche. Alle Wähler sind herzlich eingeladen!

- 18.9. **Galgenen** Restaurant Galegria, Musik mit Geri Knobel
- 19.9. **Steinen** Bauernhof Rüteli, Heidi Arnold und Roli Suter, Rossbergstrasse 34, **Alphornbläser**
- 20.9. **Einsiedeln** Hotel Allegro, Musik mit Örgälibandi
- 21.9. **Morschach** Restaurant Buongustaio
- 22.9. **Wangen** ISP Zürisee AG, Hämmerli 11, **Abschluss der Tour**

# Kinderschutz-Initiative

BEI MEDIZINISCHEN FRAGEN  
HAB ICH DAS SAGEN

Schutz vor  
unsinnigen  
Massnahmen



Selbstbestimmung  
für Eltern und Kinder



# Kinderschutz-Initiative



[www.kinderschutz-sz.ch](http://www.kinderschutz-sz.ch)

Kantonal-Schwyzerische Initiative des «Aktionsbündnis Urkantone» in Form eines **ausgearbeiteten Entwurfs**.

Die unterzeichnenden, im **Kanton Schwyz** stimmberechtigten Personen stellen hiermit, gestützt auf die §§ 28 und 29 der **Schwyzer Kantonsverfassung**, folgendes Begehren:

Das **Volksschulgesetz** (VSG; SRSZ 611.2.10) wird um § 46a VSG wie folgt ergänzt:

**«Sämtliche Medizinische und epidemiologische Massnahmen, insbesondere Untersuchungen, Testungen, Impfungen, das Tragen von Hygienemasken etc., dürfen nicht erworben und nur mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten angeordnet oder vollzogen werden. Eine fehlende Zustimmung darf zu keiner Benachteiligung des Kindes oder der Erziehungsberechtigten führen.»**

Auf der nachstehenden Liste dürfen nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der genannten politischen Gemeinde wohnhaft sind. Stimmberechtigte, die das Begehren unterstützen, unterzeichnen es handschriftlich. Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt oder wer das Ergebnis bei einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht, macht sich strafbar (Art. 281 und 282 StGB).

Kanton:		Politische Gemeinde:			Kontrolle (leer lassen)
Nr.	Name, Vorname(n) <b>Eigenhändig</b> und möglichst in Blockschrift	Geburtsdatum Tag/Monat/Jahr	Wohnadresse <b>Strasse, Nr.</b>	Unterschrift <b>Eigenhändig</b>	
1					
2					
3					
4					
5					

Bitte einsenden bis: **29.09.2023**

an: **Kinderschutz-Initiative, Rubiswilstrasse 19, 6438 Ibach**

Das Initiativkomitee, bestehend aus den nachstehenden Urheberinnen und Urhebern, ist berechtigt, diese Initiative mit absoluter Mehrheit seiner stimmberechtigten Mitglieder vorbehaltlos zurückzuziehen:

**Dr. Manuel Albert**, Wilenstr. 148, 8832 Wilen b. Wollerau, **Nadia Betschart**, Lindenmatt 9, 6434 Illgau, **Josef Ender**, Rubiswilstr. 19, 6438 Ibach, **Ruth Kündig**, Weinbergstr. 9, 8807 Freienbach, **Micha Nussbaumer**, Syti 2, 6432 Rickenbach, **Marco Da Silva**, Bodenstr. 18, 6403 Küssnacht

Die unterzeichnende Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstehende \_\_\_\_\_ (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der Kinderschutz-Initiative in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben dürfen.

Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Amtliche Eigenschaft: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Amtsstempel

